

IV. Entgegnung auf die in dieser Zeitschrift No. 3 mich betreffende Bemerkung des Herrn Dr. Becker.

Von
Eugen Hahn.

Dass durch die Mittheilung des Herrn Dr. Friedlaender über die von mir ausgeführten Reinculturen von Mikrokokken der infectiösen Osteomyelitis bei Gelegenheit eines Referates über im Gesundheitsamt gemachte Experimente Herr Dr. Becker seine Priorität über die Reinculturen der Mikrokokken von Osteomyelitis in Frage gestellt sah, bedaure ich sehr, und kann nicht umhin zur Klarlegung mitzutheilen, dass ich, als ich im Frühjahr 1883 Herrn Geheimrath Koch einen Besuch machte, mich noch gar nicht mit Reinculturen beschäftigt hatte und dieses Verfahren erst im Gesundheitsamt genauer kennen zu lernen wünschte, daher ist es wohl erklärlich, dass die mir damals in Fülle vorgeführten Mikroorganismen und Culturen nicht alle nach Gebühr gewürdigt sind.

Die ersten Untersuchungen und Reinculturen von Periostitis und Osteomyelitis habe ich erst im August und September 1883 ausgeführt und da dieselben häufig negativ ausfielen und in einem Falle von infectiöser Osteomyelitis multiplex die Impfung des bei der Operation aus

¹⁾ Erb, Handb. der Rückenmarkskrankh., S. 741.

²⁾ Vierordt, l. c.

³⁾ Schultze, Berl. klin. Wochenschr. 1883, 24. Sept.

dem Knochenmark des Femur entnommenen Eiters sowie die des Humerus keine Resultate lieferten, während der von dem zuletzt erkrankten Radius zur Impfung gebrauchte Eiter die charakteristischen orangegelben Dellen mit späterer Verflüssigung der Gelatine ergaben, bin ich zweifelhaft gewesen, ob diese Culturen auch wirklich aus den für die Osteomyelitis pathogenen Mikrokokken beständen. —

Diese Zweifel wurden erst nach der Mittheilung aus dem Gesundheitsamt beseitigt, da Herr Dr. Becker bei verschiedenen Impfungen von Osteomyelitis dieselben Befunde erhalten und die weiteren Beweise durch Impfungen auf Thiere geliefert hatte. —

Die Reincultur der orangegelben in Dellenform auftretenden Mikrokokken ist von mir durch fünf bis sechs Generationen gemacht. —

In Anbetracht der noch sehr geringen Anzahl von Reinculturen von infectiöser Osteomyelitis mit Impfmateriale, das gleich bei der Operation zur Impfung angewandt wurde, ist die Erwähnung der von mir gemachten Reinculturen in dem betreffenden Referate, wie es auch deutlich ausgesprochen ist, nur zur Bestätigung der vorliegenden Experimente mit meiner Einwilligung abgegeben, und ist es mir ganz unverständlich, wie Herr Becker seine Priorität durch gar nicht veröffentlichte, nur gelegentlich bei einem Referate erwähnte Beobachtungen hat in Frage gestellt sehen können. —

Ich habe nach der in dieser Zeitschrift vom Gesundheitsamt gemachten Mittheilung die Priorität des Herrn Becker in dieser Frage ganz anerkannt.